

Norbert Nestler:

O.T.

1977, Siebdruck, 18/50  
(7/50 zusätzlich vorrätig)  
Format: 30 x 42 cm  
(Druckstock 18 x 18 cm)



Preis: Euro 120.-

Bestellnummer(Order): NEST001

NESTLER, Norbert

geb.: 24.3.1942, Wien; Maler, Grafiker, Plastiker, Objektkünstler; 1960-65 Akad. d. bild. Künste Wien (bei Boeckl, Weiler); 1967 Kunstpreis d. Lds. Stmk.; Personalausstellung im Ecksaal d. Joanneum Graz (1972); lebt in Graz als Kunsterzieher

Quelle: Zeitgenöss. Kunst a.d. Stmk. (1978). - Internet: Kunstverkehr. - Forum Stadtpark Graz i.d. Sezession Wien (1972). - Bildkunst Österr. 1997, 751. - [www.kulturserver-graz.at](http://www.kulturserver-graz.at). - Meisterwerke d. Steir. Moderne (2003), S. 148f., 266. - STEINLE, Chr. / FOITL, A. (Hg.): Styrian Window (1996), S. 437. - Gesamtkat. d. Gemälde d. Neuen Galerie Graz (1988), 261.

s. auch:

Kulturhaus Graz 1988-2000, 208



„1960-65 Akad. d. bild. Künste, Wien (Dobrowsky, Weiler, Boeckl). Als Kunsterzieher in Graz tätig. Zahlreiche Auszeichnungen, u.a. 1967 Joanneum-Kunstpreis; 1972 Förderungspreis des BMUK; 1983 Förderungspreis der Stadt Graz. Grafiker, Objekt- und Konzeptkünstler. Seine frühen Arbeiten lehnten sich in ihrer Gestaltung und Bildauffassung an den Surrealismus an. Später verließ er das Figurative und arbeitete fast ausschließlich abstrakt. In den frühen 70er Jahren befaßte sich Nestler vor allem mit dem Sujet des Schlauches oder der Röhre, das er auch dreidimensional umsetzte. Er benutzt für seine Objekte und Installationen verschiedenste Materialien und Techniken, traditionelle Stoffe ebenso wie Plexiglas und Aluminium. Für das "Kunst am Bau"-Projekt am Landessonderkrankenhaus Graz gestaltete er 1979 einen Brunnen und verwendete dabei wieder die Form des Schlauches, die er diesmal aus Plexiglasscheiben, die mit Stahlröhren verbunden sind, aufbaute. Das transparente, vegetabil erscheinende Material nimmt inhaltlich Bezug auf das Gebäude. Besonders seine grafischen und fotografischen Arbeiten leben von Dynamik und Expression. Ausst. seit 1967, u.a. 1969 Teiln. an trigon '69, Künstlerhaus, Graz; 1970 "art play", Kulturzentrum bei den Minoriten, Graz; 1981 mit F. Nestler-Rebeau "Projekt Haut", Forum Stadtpark, Graz; 1983 "Der Kunstraum - Dialog und Ritual", Künstlerhaus, Graz; 1989 Teiln. an "Impact Art Festival", Kyoto; 1991 "Metalle", Kulturhaus, Graz; 1994 Teiln. an "Styrian Window", Neue Galerie, Graz (mit "Visual Cage Room").“

STEINLE, Chr. / FOITL, A. (Hg.): Styrian Window (1996), S. 437.